

# Kippen sind giftiger Plastikmüll und gehören nicht in die Natur!



Liebe Besucherinnen und Besucher der Birk

Zigarettenkippen sind, entgegen der landläufigen Meinung, nicht biologisch abbaubar. Im Gegenteil, der Hauptbestandteil der Zigarettenfilter ist Celluloseacetat. Das mag harmlos klingen, ist aber nichts anderes als Microplastik. Die Zigarettenstummel zersetzen sich unter Einfluss von Wasser, z.B. im Regen, zu kleinsten Teilchen, die bis zu 400 Jahre in der Umwelt verbleiben und damit in den Nahrungskreislauf von Kleinstlebewesen, Fischen und damit letztendlich auch von uns Menschen gelangen.

Darüber hinaus werden die weggeworfenen Zigarettenkippen auch von Vögeln mit Nahrung verwechselt und führen zu Vergiftungen und Verstopfungen, sodass die Tiere verenden.



Zigaretten enthalten ca. 7.000 zum Teil krebserregende Inhaltsstoffe und Nervengifte wie Blei, Cadmium und Formaldehyd. Nikotin wurde jahrzehntelang als Insektizid verwendet und ist immer wieder im Grundwasser nachzuweisen. Eine weggeworfene Zigarettenkippe kann bis zu 1.000 Liter Trinkwasser vergiften, wenn sie in den Wasserkreislauf gelangt.

Deshalb: bitte entsorgen Sie Ihre Zigarettenkippen ordnungsgemäß über den Hausmüll.

Wenn Sie beim Spaziergang oder während der Kaffeepause rauchen möchten, benutzen Sie bitte einen Aschenbecher, um die Kippen wieder an den Parkplatz mitzubringen. Hier stehen Ihnen Abfallbehälter zur Verfügung, um die Aschenbecher zu leeren. Die Natur dankt es Ihnen.

TASCHENASCHENBECHER SIND KOSTENLOS AM KIOSK „BIRKLEIN“ ERHÄLTlich.

Vielen Dank.

Ihr NABU Ostangeln

